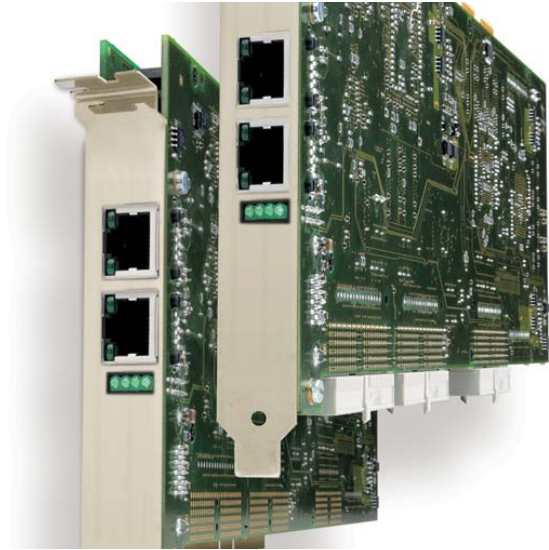


SVC-2

Streaming Video Card der zweiten Generation



Barcos zweite Generation der integrierten Streaming Video Card (SVC-2) zeigt eine unerreichte Leistung beim gleichzeitigen Verarbeiten großer Mengen von Streaming Video in Echtzeit und mit minimaler Latenzzeit. SVC-2 kann gleichzeitig 4 MPEG-4 4CIF ASP Streams pro Karte dekodieren. Mit seiner innovativen 4-DSP-Architektur (ein DSP pro Stream) bietet SVC-2 hohe Verlässlichkeit, da jeder DSP einen einzelnen Stream dekodiert. Korrupte Streams haben keinen Einfluß auf die Dekodierung der anderen Streams.

Erhöhte Flexibilität

SVC-2 bietet eine erweiterte Flexibilität, da es eine sanfte Technologie-Migration ermöglicht. SVC-2 vereint unterschiedliche Video-over-IP-Netzwerke indem es mehrere Kompressionsalgorithmen unterstützt. Der Universaldekodeur der zweiten Generation unterstützt ISO 144496-2 MPEG-4, ISO 11172 MPEG-2 Streams und spezielle Wavelet Streams. Mit SVC-2 können sogar nicht standardisierte Kompressionstechniken und Stream-Transport auf die Dekoder-Plattform portiert werden. Zusätzlich sichert Barco nach einer Testphase mit voller Unterstützung des gewählten Herstellers Interoperabilität. Unterstützung für MPEG-4 Part 10 (H.264), MJPEG und spezielle Encoder wird über Firmware-Updates verfügbar gemacht.

Verfügbar auf jeder Hardware Plattform

Der Kern von Barcos integrierter Lösung für Streaming-Video ist die universelle Decoder-Karte. Sie kann in Barcos Controllern zusammen mit weiteren Eingangskarten (z.B. für analoges Composite-Video, SDI-Video, HD-SDI-Video) verwendet werden. Dies ermöglicht den gleichzeitigen Einsatz mehrerer Videotechnologien und erhöht damit den Wert des Bildwandsystems, da ein analoges oder Hybrid-basiertes Videosystem durch einfache Migration zu einer durchgängig digitalen Lösung gewandelt werden kann.

Interoperabilität *

ACTi MPEG-4
AXIS MPEG-4|MJPEG**
Barco TransForm SCN**
BOSCH MPEG-4**
Cieffe MPEG-4

BARCO

Visibly yours

Technische Daten

Allgemein	<ul style="list-style-type: none"> Ethernet: Dual RJ-45 10/100 Base-T (für Redundanz) Autoerkennung, Half/Full Duplex Unterstützte Protokolle: TCP, UDP, IP, IGMP, RTP/RTCP, RTSP Maximale Kapazität: 4 Kanäle gleichzeitig pro Karte Adressierung: Eine (benutzerdefinierbare) IP-Adresse Kanäle: Unterscheidung über Adresse, Port und PID
MPEG-2 Kompression	<ul style="list-style-type: none"> Standard: ISO 13818, DVB (ETR154, SPTS) Profil: MP@ML (4:2:0) Auflösungen: QCIF, CIF, Full D1 Multiplexing: Elementary Streams, Program Streams, Transport Streams GOP Strukturen: vollständig flexibel benutzerdefiniert (basiert auf der Flexibilität der Encoder) Dekodierungs-Verzögerung: 220 ms Framerate: PAL (25 fps) oder NTSC (30 fps)
MPEG-4 Kompression	<ul style="list-style-type: none"> Standard: ISO 14496-2 Profile: Simple-Profile und Advanced-Simple-Profile Kapazität: 4 Kanäle pro Karte Auflösungen: QCIF bis 4CIF Dekodierungs-Verzögerung: 120 ms Framerate: 1 bis 30 Frames pro Sekunde
Technische Daten der MJPEG-Komprimierung	Kann standardmäßige JPEG-Bilder gemäß ISO 10918 dekodieren, Interoperabilität mit MJPEG muss durch Rückfrage beim jeweiligen Hersteller abgeklärt werden, da es keine Standarddefinition für das Multiplexing zwischen JPEG-Bildern gibt.
Audiomessung	<ul style="list-style-type: none"> Audionorm ISO/IEC 11172-3: MPEG-1 Schicht 2 Audioalarme: Ausfall, Pegelüberschreitung, Gegenphasigkeit, Verriegelung des Audiosignals
Umweltbedingungen und behördliche Zulassung	<ul style="list-style-type: none"> Betriebstemperatur -10° bis 50°C EMI Zulassung EN55022 oder CISPR 22